© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Schlüssel zur Einführung in das Studium der mitteleuropäischen Rosen.

(160 Arten, Abarten und Bastardformen.)

Von L. Aug. W. Hasse in Witten.

(Schluss)

□2. Endblch. mit abgerundetem o. verschmälertem Grunde, vk.-eirundl. o. vk.eirundl.-oval, bis 21 : 35 mm, obers. fast kahl; Blütenst. weniger lang (bis 18mm); Wulst fast kegelartig; Grk. zottig: (*R. canina v. hispida Tausch*)
R. Tauschiana H. Braun.

□2. Blch. nur unters. auf den Nerv. beh., br.-ov., zieml. gr.; Kz. zurückg. o. absteh.; Grk. woll.; Fr. eirund:
R. Lloydi Déséglise.

2) Frst. sehr kurz, nebst d. Rücken d. Kz. dr.; Fr. kugl.; Kz. spät abfall.; Grk. woll.; Kr. schönrosa; Blst. flaumig; Blch. eif.-ell., zugesp., nur unten auf den Nerven beh.; Zahnung bisweilen etw. gedopp.:
R. Zoisaeana Oborny.

*2. Gr. zieml. so l. w. d. Staubf., die innern zus.geklebt (aber nicht verwachsen wie bei *R. repens*), in der Regel ganz kahl; Wulst sehr hoch kugelig: Blütenst. sehr lang (bis 2 1/2 cm), reichl. mit kurzen, ungleichen Drüsenborsten besetzt; Blst. obers. zieml. dicht, unters. dünner flaumig; Blch. l.-ell., zugesp., am Gr. meist spitzwinklig, ganz einf.-ges., obers. sehr glänzend u. haarlos, unt. auf dem Rückgr. lockerh., auf den Rippen zerstreuth. (Westfalen b. Witten u. Hagen, Baden am Rhein b. Burkheim, Müllheim u. Istein, Vogesen, Schweiz a. d. nordwestl. Grenze):
***R. stylosa** Desraux.*

S3. Blch. obers. dicht kurzh., unt. dicht zottig, fast filzig;

#1. Blütenst. m. o. w. lang, meist viel länger als die Fr.;

†1. Stacheln gleichartig, schwach gebogen bis zieml. grade; Zweige meist 3- u. mehrblütig: ***R. tomentosa** Smith.*

*1. Frucht ohne deutl. Hals;

×1. Kz. zurückg. o. ausgebr., früh abfallend, reichlich fiederlapp.; Gr. mäss. beh. bis kahl; Kr. blassrosa;

1) Endblch. breit, herzf., eif. o. oval;

1] die obern Endblch. der Blütenzw. vollst. o. vorherrschend einfach kerbzähnig (gedoppelte Zahnung besonders an den untern Zweigblch.):
v. simplicidentata Hasse.

2] Endblch. vorherrschend doppelt gesägt; Subfoliardrüsen fehlend o. spärlich:
v. latifolia Hasse.

2) Endblch. lang-oval o. lang-ell.; Subfoliardrüsen häufiger, manchmal zahlreich:
v. longifolia Hasse.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

×2. Kz. aufrecht o. ausgebreitet, lange bleibend, meist nur mit 1 o. 2 Fiederläppchen: Zahnung der Blch. reichl. drüsig; Subfoliardrüsen zahlreich; Kr. frischrosa bis purpurn;

1) Gr. mässig beh. bis kahl; Subfoliardr. dichtstehend; Zw. meist mehrblütig (vorzugsweise im östl. Teil des Gebiets): *r. umbelliflora* (*Swartz*).

2) Grk. dichthaarig bis wollig: Zw. meist 1blütig; Subfoliardr. zerstreut o. dicht stehend (Mittel-Dtschl.): *r. venusta* (*Scheutz*).

*2. Frucht in einen deutlichen Hals verschmälert; Kz. meist reichl. fiederlappig;

×1. Blch. unters. m. o. w. drüsig;

1) Gr. schwach beh. bis fast kahl: Kz. früh abfall.:

1] Behaarung mässig: *r. lageniformis Hasse.*

2] Blch. unters. (für tomentosa) auffall. schwach beh., aber von Drüsen rauh; Blüten zu 3—8, selten einzeln: Stacheln abw. gebog. o. gekrümmt: *r. scabriuscula* (*Smith*).

2) Grk. dichth. bis wollig; Kz. aufrecht, scheinbar bleibend; Subfoliardr. meist fehlend; St. grade; *r. cristata Christ.*

×2. Blch. unters. drüsenlos; Kz. aufrecht o. ausgebr., bleibend;

1) Zahnung durchw. dopp. u. mehrf. (Schw., selt.): [*R. alpina* × *tomentosa*] *R. restita Godet.*

2) Zahnung der Endblch. vollst. o. teilw. einfach: [*R. alpina* × *tomentosa*] *R. Havrana Kmet.*

†2. Stacheln mit Nadeln u. Borsten gemengt: Strauch nur ½—1 m h., mit rechtwinkl. absteh. Aesten; Blch. sehr br. eif. bis rundl., unters. mit im Filze versteckten, sehr zerstreuten kl. Drüsen, vorherrsch. einf. ges.: Frst. nebst der rundl.-ov. Fr. drüsenborstig; Kz. aufr., bleibend: Grk. wollig (Solothurn, Jura): *R. inroluta Smith.*

#2. Blütenst. kurz, die meisten noch nicht 1 cm l.; Kz. aufr., oft fortwachsend, bis zur Fruchtreife bleibend; Grk. wollig o. dichthaarig; Kr. frischrosa, fast purp.;

†1. Zahnung vollst. drüsig dopp. u. mehrf.; St. immer ganz grade;

*1. Wulstmündung wie gewöhnlich: von den Griffelenden überragt: ***R. villosa*** *Linné.*

×1. Frst. mit feinen Drüsenborsten: Endblch. breitoval; Seitenblch. meist gedrängt, etwas aufeinandergeschoben;

1] Subfoliardrüsen sehr deutl., dicht: Endblch. spitz-oval (zerstr. in den Alp, sonst selten): *r. omissa* (*Déséglise*).

2] Subfoliardr. versteckt, spärlich: Endblch. mit stumpfer Spitze; Fr. meist zieml. kl., etw. drüsenborstig o. glatt (sehr zerstr., oft mit voriger verwechselt): *r. mollis* (*Smith*).

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

×2. Frst. u. Fr. dicht mit drüsenspitzigen Nadeln besetzt; Endblch. längl., kurz zugespitzt, am Grunde schwach herzf. ausgerandet; Seitenblch. entfernt, unters. reichl. mit kl., versteckten Dr. bes., oft auch obers. etwas drüsig (in den Alp. häufiger, sonst s. zerstr., häuf. kult.): *r. pomifera* (*Herrmann*).

*2. Wulstmündung ausserordentlich gross, die langhaarigen Griffel nicht eng von der Mündung umschloss. und nicht über dieselbe hinausragend; Kz. kurz; Blch. spitz-oval, unters. rauhhaarig-dichtzottig (nicht filzig); Fr. glatt, kuglig: *R. Mauternensis Keller.*

†2. Zahnung teilweise einfach, wenig drüsig;

*1. St. sehr zahlr., fast grade; Blch. kl., ov. u. ziemlich scharf zugesp.; Fr. gr., ov., in einen Hals auslaufend, die mittelständige keulig: Kz. sehr l., aufr., bleibend: [*R. coriif.* × *tomentosa?*] *R. colliraga Cottet.*

*2. St. spärlich, krumm; Blch. sehr gr.; Kz. aufr., scheinbar bleibend: *R. Borernierana Crépin.*

4b. die mittleren Blätter normaler Blütenzw. mit 7 o. 9 Blch.; Blüten meist einzeln, frischrosa; Blütenst. meist mit zerstreuten Drüsenborsten, oft auch glatt; Laub haarlos; St. grade o. wenig gekr.;

§1. St. gleichartig; Fr. birnf., l.-ov. o. ellipsoidisch; Grk. dichtwollig; Kz. aufr. o. ausgebr., bleibend (in der westl. Schweiz): [*R. alpina* × *glauca*] *R. Salaevensis Rapin.*

§2. St. mit Borsten vermengt: Fr. eif., l.-ov. o. birnf.; Grk kurzhaarig; Kz. lange bleibend: *R. Waitziana Trattinnick.*

3b. Kz. in der Regel ganz ohne Fiedern, nur ausnahmsw. mit 1 o. 2 Fiederchen, mit auffallend langer Spitze, meist aufr. u. bleibend;

a. Blch. zu 5 o. 7; Grk. wollig:

§1. Blch. vollst. o. vorherrsch. einf.-ges.;

S1. Blst. u. Blch. ganz haarlos:

#1. Stämme u. Aeste mit sehr zerstr. graden o. kaum gebog. St.; Blch. ganz einf.-ges.: Blütenst. glatt o. drüsenborstig; Kr. frischrosa (Alpen, Schwarzw., Vogesen): ***R. ferruginea*** *Villars.*

#2. Stämme u. Aeste mit zahlr., dünnen, graden St. u. Borsten; Blch. fast ganz einf.-ges.; Blütenst. glatt; Kr. blassrosa o. weiss (kultiv.): *r. blanda* (*Aiton*).

S2. Blst. schwach beh. bis filzig;

#1. Bestachelung doppelt; Blch. zu 5 o. 7., obers. kahl o. schwach flaumig, unt. dichtfl., Blütenst. glatt;

†1. Blch. lang-ell., mit etwas keiligem Grunde (Alp.): ***R. cinnamomea*** *Linné.*

†2. Blch. eif. o. ov., spitz o. stumpf; Frst. u. Fr. meist drüsenborstig, selten glatt (gezogen in Gärten u. als Heckenpflanze, oft verwildert): *R. turbinata Aiton.*

#2. Bestachelung einfach: St. zerstreut, derb, schwach gekrümmt bis pfriemenf., mit schmal-ell. Grunde; Blst. flaumigfilz.: Blch. zieml. gr., eif. bis eif.-ell., sp., obers. fein flaumh., unt. weich graufilzig: Blütenst. glatt: (Var. v. *R. coriifolia?*) *R. incana Kitaibel.*

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

#3. Bestachelung fast ganz fehlend, nur selt. unt. am Stamm mit einzelnen, fast graden St. mit verbreitert. Grunde; Blch. obers. kahl, unt. auf d. Nerven o. auf der ganz. Fläche beh.;

†1. Blütenst. zerstr. drüsenb.: [*R. alpina* × *coriifolia*] *R. stenosepala Christ.*

†2. Blütenst. glatt; Blch. zu 7: *R. subinermis Besser.*

§2. Blch. dopp.-ges., zu 5 o. 7 (selten zu 9), oval, obers. kahl, unt. meist etwas flaumig u. wenigst. die untern Zweigblch. drüsig; Blst. beh. u. drüsig; Blütenst. sehr drüsenborst.; Kz. kürzer als die Krbl., auf dem Rücken drüs., aufr., bleibend; Grk. wollig; St. ungleich, grade, pfrieml. u. borstl.; Str. meist kl.;

S1. nur die untern Zweigblättchen mit Subfoliardr.; Blch. klein; die Endblch. normaler Blütenzw. 15—20 mm l.; Blst. stachel.; Frst. einzeln, herabgebogen; Fr. eif. u. oben verdünnt (aber nicht halsartig eingeschnürt) o. ellipsoidisch; Blütenzw. stachelig; Kr. dunkel- o. hellrosa (Engadin, Tirol, Steierm., Krain, Ungarn): [*R. pimpin.* × *alpina?*] *R. reversa Kitaibel.*

S2. alle Blch. unters. mit zahlreichen Drüsen; die Endblch. normaler Blütenzw. bis 25 mm l.; Blst. wehrlos; Frst. einzeln u. zu 2, grade; Fr. kugl.; Blütenzw. oft wehrl.; Kr. purpurfarb. (Neuchâtel): [*R. omissa* × *pimpin.?*] *R. dichroa Lerch.*

b. die mittleren Bl. der Blütenzw. mit 7—11 Blättchen; diese in der Regel kahl u. glatt, seltener unters. spärl. beh. o. drüs.; Blst. meist ohne Haare u. Drüsen, häufig m. o. w. drüsig u. oft auch etwas behaart;

S1. Blch. sehr kl. o. kl., die grössten Endblch. normaler Blütenzweige höchstens 18 mm l., rundl. o. br.-oval, ohne Spitze, aber am Stielchen meist etwas eckig;

#1. Fr. meist kugelig u. ohne Hals, selten birnförm. u. dann oft kurzhalsig, in der Regel an gradem (nicht herabgebogenem) Stiel; Blch. meist sehr kl.; Endblch. 10—17 mm l., vk.-eirund o. rundl.-ov., am Ende abgerundet, aber am Stielchen etw. eckig (auf kalkigem Boden nicht selten, auch häufig in Gärten gezogen): ***R. pimpinellifolia*** *Linné.*

*1. Blütenst. glatt; Griffelbündel wenigstens unten herum wollig o. dichthaarig; Kr. weiss; Blch. einf.-ges.: *r. scotica Miller.*

*2. Blütenst. stieldr.;

×1. Griffelbündel wenigst. unten herum wollig o. dichth.;

1] Blch. einf.-ges.; Kr. gewöhnlich weiss, selten blassrosa: *r. spinosissima* (*Linné*).

2] Blch. dopp.-ges. u. unters. drüsig; Kr. weiss: *v. myriacantha* (*De Candolle*).

×2. Gr. verlängert, ein lockeres Büschel bildend, oben kahl, unt. schwach beh.; Blst. u. Rückgr. der Blch. flaumig: *r. Besseri* (*Trattinnick*).

#2. Fr. längl.-ellipsoidisch; Frst. grade, stieldr.; Blst. kahl u. glatt o. stieldr.; Blch. kl., eirund o. rundl.-ov., kahl u. glatt, dopp.-ges.; Grk. gr., dichtwollig (Krain, Istrien, Kroatien, Bosnien): [*R. alpina* × *pimpinellif.?*] *R. gentilis Sternberg.*

S2. Blch. grösser (d. h. die Endblch. kaum unter 18 mm l.);

#1. Blütenzw. meist stachelig; Blst. fast ohne Haare u. Drüsen; Endblch. (18—27 mm l.) längl., oval, ell.-längl. o. ell., meist

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

stumpf, vorherrsch. einfach ges.; Kr. trübrosa, aussen weisslich; Grk. oben fast kahl, unt. woll.; Fr. rundl.-eif. o. birnf., oft kurzhalsig; Frst. glatt o. stieldr., herabgebogen (westl. Schweiz):
[*R. alpina* × *pimpin.?*] *R. rubella Smith.*

#2. Blütenzw. meist wehrlos; Blst. haarlos o. beh., m. o. w. drüs.; Endblch. (30—54 mm l.) ell. u. am Ende stumpf o. ell.-oval u. spitz, seltener länglich eif.-ell., dopp.-ges., meist kahl; Kr. frisch purpurn; Gr. wollig; Fr. lang-eif. o. birnf. u. m. o. w. halsig, bisweilen flaschenf., selten kugl.: Frst. gewöhnl. stieldr., herabgebogen (Alpen, Jura, Vogesen, Schwarzw., Sudeten):
R. alpina *Linné.*

2b. Griffel zu einer dünnen Säule verwachsen, so l. wie die Staubf. o. länger;

§1. Blch. eif. bis rundl.; Oehrchen der Nbl. eif., zugesp., grade: Gr. kahl (im mittleren u. südlichen Teil des Gebiets, mehr als andere Arten sich in Wäldern haltend): ***R. repens*** *Scopoli* 1760.

S1. alle Stämme u. Aeste hingestreckt u. oft wurzelnd; Blütenzw. aufrecht u. sehr lang; Kr. weiss: *v. decumbens Hasse.*

S2. Stämme stärker, steif aufr., bis 1½ m h.; Aeste u. Zweige kürz., abstehend; Kr. schwach rosa: (*R. silvestris* β *stricta Spenner.*)
v. stricta Sp.

§2. Blch. rundl.-ell., mit angebogenen Zähnen; Oehrchen der Nbl. lanz., abwärts gebogen; Gr. zottig o. kahl (kultiviert, in Istrien wild):
R. sempervirens *Linné.*

1b. Blch. derb, fast lederähnlich, an den Blütenzw. meist über 2 cm breit; Blütenst. 2—5 cm lang, fein drüsenborstig; Kr. 5½ bis 7½ cm breit, dunkelrot; Stämme nur ⅓—1 m hoch (im mittl. u. südl. Teil des Gebiets):
R. Gallica *Linné.*

a. Blch. rundl. o. br.-ov. u. spitz;

α) Grk. stark beh. bis wollig;

1] Blch. einf.-ges., aber die Zähne reichdrüs. gewimp.:
v. austriaca (Crantz).

2] Blch. dopp.-ges., das Endblch. rundl.-herzf.:
v. cordifolia (Host).

β) Gr. fast kahl: *v. laeristyla.*

b. Blch. lang-ov.: *v. genuina.*

Inhaltsangabe, alphabetisch geordnet.

	Seite
abietina Grenier	154
v. Addensis Cornáz	149
v. Brueggeri Godet	154
v. capnoides (A. Kern.)	154
v. confusa Puget	155
v. eglandulosa Chr.	148
v. Gisleri (Puget)	155
v. Glaronensis Chr.	148
v. Guentheri Wiesb.	149
v. Heerii Chr.	156
v. orophila Gren.	156
v. Thomasii (Pug.)	156
v. Uriensis (Lagg.)	154
abscondita Chr.	149
aciphylla Rau	146
affinis Rau	148
v. abscondita (Chr.)	149
v. Addensis Cornáz	149
v. Borreri (Woods)	151
v. densiflora Sér.	149
v. Guentheri Wiesb	149
v. Obornyana Chr.	154
v. pubescens Hasse	148
v. scabrata (Crép.)	148
v. sclerophylla Chr. = *R. pseudopsis Grml.*	148
v. subglabra Hasse	148
v. Tiroliensis (A. Kern.)	154
agrestis Savi	149
v. caryophyllacea (Bess.)	150

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite

r. elliptica (Tausch) 150
r. eriostyla Hasse 149
r. Friesiana Chr. 152
r. Killiasi God. 152
r. Kluckii (Bess.) 150
r. laeristyla Hasse 149
alba L. 156
albida Kmet 148
alpestris Rapin 151
alpina L. 213
andegavensis Bast. 146
anisopoda Chr. 153
r. Lexnitzensis Kell. 153
arvensis Hudson = repens Scop. . . 213
Austriaca Crantz 213
bellerallis Pug. 156
Besseri Trattinnick 212
biserrata Mérat 146
blanda Aiton 211
Blondeana Rip. 154
Bohemica H. Brn. 149
Boreykiana Bess. 156
Borreri Woods 151
Bovernierana Crép. 211
Braunii Keller 155
canina L. 146
r. aciphylla (Rau) 146
r. andegavensis (Bast.) . . . 146
r. biserrata (Mérat) 146
r. Chaberti (Déségl.) 146
r. dumalis (Bechst.) 146
r. eriostyla (Rip.) 146
r. globosa (Desv.) 146
r. hispida Tausch.
= R. Tauschiana H. Brn . . 209
r. lutetiana (Leman) 146
r. macrocarpa (Mérat) 146
r. mucronulata (Déségl.) . . . 146
r. oblonga (Déségl.) 146
r. Pouzini (Tratt.) 146
r. Schottiana Séringe 146
r. squarrosa (Rau) 146
r. syntrichostyla (Rip.) . . . 146
capnoides A. Kern. 154
caryophyllacea Besser apud Christ . 150
r. Friesiana Chr. 152
r. Killiasi God. 152
Chaberti Déségl. 146
cinerea Rap. 148
cinnamomea L. 211
collina Jacq. 156
collivaga Cott. 211
confusa Pug. 155
complicata Gren. 147
cordifolia Host. 213
coriifolia Fries 147
r. albida (Kmet) 148
r. cinerea (Rap) 148
r. eglandulosa Chr. 148
r. Elbergensis (H. Brn.) . . . 149
r. frutetorum (Bess.) 148
r. Garonensis Chr. 148
r. globularis (Franch.) . . . 148

Seite

r. Hausmanni (H. Brn.) . . . 148
r. incana (Kit.) 147 211
r. intermedia (Kit.) 147
r. pseudopsis (Gremli) 148
r. pseudo-renosa (H. Brn.) . . 147
r. pycnacantha (Borb.) 147
r. subbiserrata Borb. 148
r. vera. 147
corymbifera Borkh. 156
Cotteti Lagg. 151
Damascena r. densiflora Sér. . . . 149
decora A. Kern. 147 149
dichroa Lerch. 212
drosophora H. Brn. 152
dumalis Bechst. 146
dumetorum Thuill. 147
r. pilosa (Opitz) 147
r. pubescens Hasse 147
r. subglabra Hasse 147
r. Woloszczakii (Kell.) . . . 147
elliptica Tausch. 150
eriostyla Rip. 146
Erlbergensis H. Brn. 149
ferruginea Vill. 211
r. blanda (Aiton) 211
flagellaris Chr. et Grml. . . . 151 153
flexuosa Rau 155
fraxinifolia Borkh. = blanda Aiton 211
frutetorum Bess. 148
Gallica L. 213
r. Austriaca (Crantz) 213
r. cordifolia (Host) 213
r. genuina 213
r. laeristyla 213
gentilis Sternb. 212
Gisleri Pug. 155
glabrata Vest 151
glauca Vill. 146
r. complicata (Gr.) 147
r. fugax (Gr.) 147
r. Mayeri (H. Brn.) 147
r. montivaga (Déségl.) 147
r. pinnatifida Sér. 147
globosa Desv. 146
globularis Franch. 148
Granensis Kmet. 149
graveolens Gr. = elliptica Tausch. . 150
Hampeana Griseb. 150
Haurana Kmet. 210
incana Kit. 147 211
intermedia Kit. 147
inroluta Sm. 210
Jundzilliana Bess. 155
Kerneri H. Brn. 156
Killiasi God. 152
Kluckii Bess. 150
livescens Bess. 150
r. Aliothii Chr. 150
r. alpestris (Rap.) 151
r. aspreticola (Grml.) 155
r. Blondeana (Rip.) 154
r. Borreri (Woods) 151
r. capnoides (A. Kern.) 154

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite

r. Cotteti (Lagg.) 151
r. flexuosa (Rau) 155
r. glaberrima Hasse 150
r. glabrata (Vest) 151
r. Hampeana (Gris.) 150
r. heteracantha Chr. 152
r. Jundzilliana (Bess.) 155
r. marginata (Wallr.) 152
r. nitidula (Bess.) 151
r. pseudo-alpestris Hasse . . . 151
r. reticulata (A. Kern.) 154
r. Schmidtii (H. Brn.) 150
r. Tolosana (Timb.) 155
r. trachyphylla (Rau) 151
Lloydi Déségl. 209
lutea Daléch. 150
lutetiana Leman 146
macrocarpa Mérat 146
marginata Wallr. 152
Mauternensis Kell. 152 211
Mayeri H. Brn. 147
micrantha Sm. 153
r. nemorosa (Lib.) 153
r. permixta (Déségl.) 153
r. Sagorskii Chr. 153
micranthoides Kell. 153
mollis Sm. 210
montana = glabrata 151
montivaga Déségl. 147
myriacantha De Candolle 212
mucronulata Déségl. 146
nemorosa Lib 153
nitidula Bess. 151
oblonga Déségl. 146
Obornyana Chr. 154
omissa Déségl. 210
permixta Déségl. 153
pilosa Opitz 147
pimpinellifolia L. 212
r. Besseri (Tratt.) 212
r. myriacantha (DC.) 212
r. scotica Miller 212
r. spinosissima (L.) 212
pomifera Hrrm. 211
Pouzini Tratt. 146
r. subintrans Gren. 154
pseudopsis Grml. 148
pycnacantha Borb. 147
repens Scopoli 213
r. decumbens Hasse 213
r. stricta Sp. 213
reticulata A. Kern. 154
Reuteri = glauca 146
reversa Kit. 212
rubella Sm 213
rubiginosa L. 152
r. aculeata Hasse 153
r. anisopoda (Chr.) 153
r. denudata Gr. 153
r. drosophora (H. Brn.) . . . 152
r. flagellaris Chr. 151 153

Seite

r. glabriuscula Ptrm. 152
r. heteracantha Hasse 152
r. laevis G. Meyer 152
r. leiostyla Chr. 153
r. Lexnitzensis Kell. 153
r. macrantha Neilr. 153
r. micrantha (Sm.) 153
r. micranthoides (Kell.) . . . 153
r. nemorosa (Lib.) 153
r. nudiuscula Ptrm. 152
r. permixta (Déségl.) 153
r pubescens Ptrm. 152
r. Sagorskii Chr. 153
rubrifolia Vill. = ferruginea Vill. . 211
sabini Woods = involuta Sm. . . 210
Salaevensis Rapin 211
Salcanensis de la Soie 155
scabrata Crép. 148
scabriuscula Sm. 210
Schmidtii H. Brn. 150
Schottiana Sér. 146
semperrirens L. 213
sepium Th = agrestis Savi . . . 149
similata Pug. 155
sphaerica Gren. 146
spinosissima L. = pimpinellifolia . 212
squarrosa Rau 146
stenosepala Chr. 212
stylosa Désv. 209
subinermis Bess. 212
superba A. Kern. 155
syntrichostyla Rip. 146
Tauschiana H Brn. 209
Tiroliensis A Kern. 154
Thomasii Pug. 156
Tolosana Timb. 155
tomentella Leman 1818
= affinis Rau 1816: 148
tomentosa Sm. 209
r. cristata Chr. 210
r. lageniformis Hasse 210
r. latifolia Hasse 209
r longifolia Hasse 209
r. scabriuscula (Sm.) 210
r. simplicidentata Hasse . . . 209
r. umbelliflora (Sw.) 210
r. venusta (Scheutz) 210
trachyphylla Rau = livescens Bess. . 151
turbinata Aiton 211
umbelliflora Sw. 210
Uriensis Lagg. 154
Valesiaca Lagg. 154
venusta Scheutz 210
vestita God 210
villosa L. 210
r. omissa (Déségl.) 210
r. mollis (Sm.) 210
r. pomifera (Herrm.) 211
Waitziana Tratt 211
Woloszczakii Kell. 147
Zoisacana Oborny 209

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: 1_1895

Autor(en)/Author(s): Ha Hasse L.Aug.W.

Artikel/Article: Schlüssel zur Einführung in das Studium der mitteleuropäischen Rosen. 209-215